

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1981)
Heft: 4

Artikel: Hedy Lang, Wetzikon, Präsidentin des Nationalrates für 1982
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938851>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



HEDY LANG, WETZIKON
PRÄSIDENTIN DES NATIONALRATES
FÜR 1982

Geboren am 30. Oktober 1931 in Uster. Bürgerort Wetzikon. Banklehre und Tätigkeit als Sekretärin in Industrie und Handel. Nach der Heirat 1957 langjährige Mitarbeit in der Redaktion einer regionalen Tageszeitung. 1970/71 Buchhalterin in Ingenieurbüro. Vom 1966 bis 1970 Mitglied in der Primarschulpflege. Seit 1970 Gemeinderätin, seit 1974 Vizepräsidentin des Gemeinderates. Präsidentin des Eidg. Verbandes Pro Familia seit 1973. Mitglied des Nationalrates seit 1971.



JOST DILLIER, SARNEN
PRÄSIDENT DES STÄNDERATES
FÜR 1982

Geboren 9. Juli 1921 und aufgewachsen im Heimatort Sarnen. Matura A im Gymnasium Sarnen. Studium der Rechtswissenschaft in Freiburg, Bern und Lausanne. Doktorat in Freiburg. Anwaltsexamen. Seit 1949 eigenes Advokaturbüro in Sarnen. Seit 1950 nebenamtlich Staatsanwalt des Kantons Obwalden. 1958 bis 1970 Gemeindepräsident von Sarnen. 1958 bis 1974 Mitglied des Kantonsrates von Obwalden. Mitglied des Ständerates seit Landsgemeinde 1970.